



MAXRITE® 500

TECHNISCHE
UNTERSTÜTZUNG

SCHNELL ABBINDENDER MIT POLYMEREN MODIFIZIERTER, FASERVERSTÄRKTER MÖRTEL MIT KORROSIONSSCHUTZ



Beschreibung:

MAXRITE® 500 ist ein einkomponentiger Zementmörtel, Mikrosilizium und polymer-modifiziert. Faserverstärkter Reparaturmörtel mit Korrosionsschutz.

Vorwiegend bei hohen Ansprüchen für Reparaturmörtel im Beton, welche exponiert sind in aggressive Umweltbedingungen. Schützt Armierungen. Schnellabbindend, sowie durch seine Wechselwirkung können alter und neuer Beton in einfacher Art renoviert werden.

Keine Schalungen notwendig.

Einsatzgebiete:

- Resistent gegen sauren Regen und andere Umwelteinflüsse.
- Betonreparaturen bei betroffenen Gebäuden, Brücken, Dämme, Neu- und Altbauten, Industrie- Privatgebäude etc.
- Stoppt den Korrosionsprozess
- Reparaturen für Frost-Tausalz oder mechanisch beschädigte Flächen
- Betonsanierungen durch wiederholte Belastungen beschädigter Strukturen
- Reparatur von vorgefertigten Elementen

www.tmb.ch

Vorteile:

- Schellabbindend, die Reparatur kann in einem Arbeitsgang ausgeführt werden.
- Korrosionsschutz, resistent gegen Chloride aggressive Korrosionsagenten und hat eine lange Dauerhaftigkeit
- Gute chemische Resistenz in aggressiver Umgebung auf Grund seiner Mikrosilizium – Inhalte.
- Abdichtend, Resistenz gegen Frost-Tau Zyklen
- Hohe Resistenz gegen Kohlensäure Eindringungen
- Hohe Haftung auf Beton und Armierungen. Erfordert keinen speziellen Primer. Lasten werden auf die reparierte Stelle transferiert.
- Hohe Schlag- und mechanische Festigkeit, dauerhafte Reparaturen.
- Gute Wechselwirkung. Anwendung in aufeinanderfolgenden Schichten ohne Haftbrücke und Schalungen. Pro Schicht kann 5 – 50 mm aufgetragen werden.
- Einfache Verarbeitung
- Einkomponenten Mörtel. Nur mit Wasser anmachen! Geruchlos, keine extra Belüftungen notwendig.



Mischung:

MAXRITE® 500 mit sauberen Wasser mischen. Entweder manueller oder mechanischer Mischer mit niedriger Tourenzahl verwenden (400-600 rpm). Mischen mit ca. 3.5 – 4 lt. Wasser auf Pulver der Säcke oder Bidons um die richtige Konsistenz zu erreichen (15%±1%). Diese Mengen sind Richtwerte und sollten getestet werden, auf der Baustelle mit den Umgebungstemperaturen. Nur soviel MAXRITE 500 mischen, wie die Menge in 10 Minuten verarbeitet wird. Nach dieser Zeit beginnt die Aushärtung und der Mörtel kann nicht mehr verarbeitet werden. Bei sehr heissem Wetter (über 25°C) mit kaltem Wasser mischen, um die Abbindezeit zu verzögern. Aber nicht mehr Wasser beimischen als oben angegeben! Bei kaltem Wetter unter 10°C, sollte handwarmes Wasser genommen werden.

Verarbeitung:

Oberflächenvorbereitung:

Die zu behandelnde Oberfläche muss sauber, frei von Schmutz, Fett, Öl und Ausblühungen der alten Beschichtung sein. Diese können die Haftung beeinträchtigen. Beschichtungen mit Kalk etc. müssen vollständig entfernt sein.

Entfernen des defekten Betons bis auf die Armierungen resp. Tragfähigem Betonuntergrund. Die Armierungen müssen im Minimum 1 cm **MAXRITE® 500** überdeckt werden.

Beseitigen des Flugrostes durch eine Drahtbürste, Nadelpistole, Sand- oder Kugelstrahlen etc.

Vor dem Einbringen von **MAXRITE® 500** den Untergrund gut vorfeuchten bis zur Sättigung. Stehendes Wasser entfernen.

Verarbeitung Schlämme:

Eine Schlämme bereiten, mit 5 Teilen **MAXRITE® 500** und 1 Teil Wasser, gut mischen, bis eine homogene Konsistenz erreicht ist. Diese Schlämme mit **MAXBÜRSTE** auf die zu reparierenden Oberflächen sowie Armierungen auftragen. Alle Hohlräume und Poren verfüllen.

MAXRITE® 500 mit der Kelle nass auf die Schlämme in Schichten von 5 – 50 mm auftragen. Eingeschlossene Luft durch Pressen des Mörtels verhindern. Markieren der einzelnen Schichten mit der Kelle zur besseren Verzahnung mit dem Untergrund. Nächste Schicht in ca. 30 Minuten auftragen. Die letzte Schicht vor der definitiven Aushärtung nach Wunsch gestalten.

Die behandelte Fläche kann mit **MAXSEAL®** oder **MAXSEAL® FLEX** oder **MAXSHEEN®** lieferbar in diversen Farben überstrichen werden.

www.tmb.ch

TMB SA Rue de Cossonay 32 Case postale 9 CH 1023 Crissier

Tel. : 021 635 77 22

Fax : 021 635 77 26

info@tmb.ch

TMB AG

Tel. : 071 385 97 85

Fax : 071 385 97 86

mat@tmb.ch

Verarbeitungsbedingungen:

MAXRITE® 500 nicht verarbeiten wenn die Temperatur unter 5°C ist oder in den nächsten 24 Stunden fallen könnte.

Bei extremen Konditionen oder starkem Wind, **MAXRITE® 500** leicht mit Wasser einsprühen. Es wird empfohlen, in den ersten 24 Stunden abzudecken, wenn die Temperatur über 30°C ist, und die relative Luftfeuchtigkeit unter 50% liegt.

Reinigung:

Alle gebrauchten Werkzeuge nur mit Wasser reinigen. Sollte das Material trocken sein, kann es mittels mechanischer Methoden entfernt werden.

Verbrauch:

MAXRITE® 500 deckt ungefähr 1.83 kg/m² pro mm Schichtdicke. Ein 25 kg Sack **MAXRITE® 500** füllt ca. 13.5 lt. (0.55 lt/kg)

Wichtige Hinweise:

Ist die Haftschicht ausgetrocknet, oder die 1. Schicht komplett trocken, eine neue Schicht Schlämme auftragen und weiterfahren.

MAXRITE® 500 nicht verarbeiten, sofern alte Rückstände vorhanden sind. Keine Mischmethoden, die sehr schnell sind, verwenden. Nicht übermischen!

Keine Trockenkomponenten auftragen!

Nicht die Schichtdicke überschreiten!

Nicht mehr als angegebene Anmachflüssigkeit verwenden.

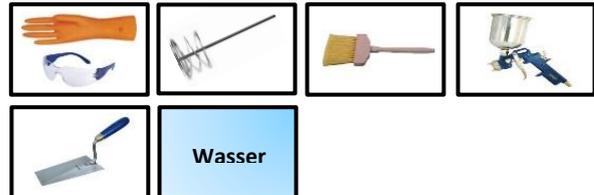
Die Abbindezeit ist bei 20°C, höhere Temperaturen reduzieren die Abbindezeit. Tiefere Temperaturen vergrössern die Abbindezeit. Für weiter spezielle Anwendungen die nicht hier im Techn. Merkblatt stehen, den Techn. Dienst von TMB anfragen.

Verpackung:

MAXRITE® 500 wird in 25 kg Säcke oder Bidons geliefert.

Lagerung und Haltbarkeit

24 Monate in Säcken und 12 Monate in Bidons in den Originalpackungen. Trocken, frostsicher, bei Temperaturen über 5°C lagern. Keine direkte Sonneneinstrahlung.



Technischen Daten

Produkteigenschaften		
Generelles Erscheinen und Farbe		Graues Pulver
Rohdichte		1.13 ± 0.05 g/cm ³
Mischverhältnis von Anmachwasser/- Flüssigkeit zum Gewicht		15%±1
Verarbeitung und Trocknungs-Konditionen		
Mindesttemperatur Untergrund /und Umgebung		> 5°C
Offene Verarbeitungszeit bei 20 °C & 50% rel. Luftfeuchtigkeit		10 Minuten
Frühfestigkeit	Beginn	10 Minuten
	Ende	25 Minuten
Charakteristische Eigenschaften ausgehärtet		
Rohdichte Mörtel ausgehärtet		2.15 ± 0.05 g/cm ³
UNE-EN Norm 1504-3 Strukturreparatur		Klasse R4
Druckfestigkeit	7 Tage	34.0 MPa (N/mm ²)
	28 Tage	49.0 MPa (N/mm ²)
Biegezugfestigkeit	7 Tage	5.2 MPa (N/mm ²)
	28 Tage	8.5 MPa (N/mm ²)
Chloridionengehalt		≤ 0.05 %
Haftung auf Beton, EN 1542		≥ 2.00 MPa (N/mm ²)
Elastizitätsmodul, EN13142		≥ 20 GPa (kN/mm ²)
Karbonisierungs-widerstand, EN 13295		≤ 4.00 mm
Kapillare Wasseraufnahme, EN 13057		≤ 0.5 kg/m ² ·h ^{0.5}
Brandverhalten		A1
Gefährliche Substanzen		Übereinstimmung mit 5.4 der EN 1504-3
Verbrauch		
Verbrauch		1.83/kg/m ² /mm

Gesund- und Sicherheit:

P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.	
P280	Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.	
P302 + P352	Bei Kontakt mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen.	
P332 + P313	Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.	
P337 + P313	Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.	
P305 + P351 + P338	Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.	
H315	Verursacht Hautreizungen.	
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	
H319	Verursacht schwere Augenreizung.	
H335	Kann die Atemwege reizen.	

Sicherheitsdatenblatt für **MAXRITE® 500** ist auf Anfrage vorhanden.
Der Verbraucher muss sich an die vorgegebene Daten halten.



Garantie:

Die Informationen in diesem Technischen Merkblatt sind auf unsere Erfahrungen und technischem Know-how basierend, ebenso auf die technischen Labortests. **DRIZORO S.A.** behält sich Änderungen vor, die nicht vorgängig avisiert werden. Werden die Angaben nicht eingehalten, so liegt dies nicht in der Verantwortung der Firma Drizoro S.A. – welche nur für die Qualität aber nicht für die Verarbeitung verantwortlich ist.

13.10.2016

www.tmb.ch

TMB SA Rue de Cossonay 32 Case postale 9 CH 1023 Crissier Tel. : 021 635 77 22 Fax : 021 635 77 26 info@tmb.ch
TMB AG Tel. : 071 385 97 85 Fax : 071 385 97 86 mat@tmb.ch